

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Montagsbericht

Caritas Centru Social Sf. Stefan Saniob
2020 nr.7



Prom

Am Donnerstag Nachmittag füllte sich der Saal des römisch-katholischen theologischen Lyzeums von St. Ladislaus in Oradea. Die Klassen XII A und XII B hielten ihre Abschlussballzeremonie ab. Dieses Jahr macht unsere Amalia ihren Abschluss, die in ihrem schneeweißen Kleid glänzte.



Die Zeremonie wurde von einem Absolvententanz eröffnet. Pater Ervin Szabó, der die Gemeinde begrüßte und die Worte Christi aus dem Johannesevangelium zitierte, wünschte den jungen Menschen, "Leben und Überfluss zu haben". Gleichzeitig stellte er symbolisch einen gezeichneten dreibeinigen Stuhl vor sich, dessen sitzender Teil Freude symbolisierte, und dessen drei Beine Frieden, Gleichgewicht und Gemeinschaft symbolisierten.

Schulleiterin Katalin Konrád erinnerte sich an den Moment, als sie am Ende ihres achten Studienjahres einen Studiengang wählen mussten und sie und ihre Eltern sich wahrscheinlich fragten, ob sie die richtige Entscheidung trafen? Sie wurden vier Jahre später gewählt und "unsere Kinder haben Flügel von ihren Lehrern bekommen". Sie versuchen und bereiten sich auf alles vor, was sie können. Sie haben Verantwortung gelernt, dass sie von nun an alleine leben müssen. Wo, ist die Frage, aber in der Zwischenzeit muss der Abschluss abgeschlossen sein.

Im Folgenden präsentierte zum ersten Mal XII. Florina Tóths Lehrerklassen ein geschickt komponiertes Programm und rezitierte die Vergangenheit mit Fotografien. XII. B (Lehrerklassen von Timka Tóth-Trpkovici) begann das Video mit einer Erinnerung, und natürlich spielten sie auch Szenen, wobei die humorvolle Ballettshow der Jungen besonders einflussreich war.

Wir danken Amalia für die Einladung zu dieser schönen Veranstaltung und wünschen ihr von Herzen, dass sie ihren



Abschluss
erfolgreich abschließen kann.



Karnevalsparty in unserem Zentrum

Der Karneval im Zentrum begann am Samstag um 15 Uhr. Alle versammelten sich in der großen Halle und trugen interessante Kostüme. Ich habe die Rolle der "Paul Street Boys" gespielt. Es gab Wettbewerbe:

Schokoladenkräpfen-Esser-Wettbewerb, Schuhfinder-Wettbewerb, Tanzwettbewerb und Fast-Food-Wettbewerb.

Die Einführung in den Karneval hat mir sehr gut gefallen und ich hatte mich sehr gut erfüllt.

Danke Schwester, dass du diesen Tag so gut für uns organisiert hast!
B. Miklós

Ich hatte viel Spaß beim Karneval, weil es Spiele und viel

zu Lachen gab. Stephens Präsentation war sehr lustig, aber ich mochte auch die anderen Kostüme. Mit Zsanett waren wir Mülleimer und die Jury gab uns einen Preis. Die Wettbewerbe waren auch gut, wir haben viele Süßigkeiten gewonnen und viel gelacht. **R. Diana**

Der Karneval war am Samstag und wir haben es sehr gut gemacht, weil wir viel gespielt und getanzt haben. Die Krankenschwester erfand das Spielzeug und brachte eine Jury aus Oradea. Alles war gut, aber das Spiel, das mir am besten gefallen hat, war, mit verbundenen

Schuhe auf die Füße des Stuhls zu

Wir haben viel gelacht.
Alles war gut und wir hatten Spaß. **K. Zsanett**

Neuigkeiten, Infos:

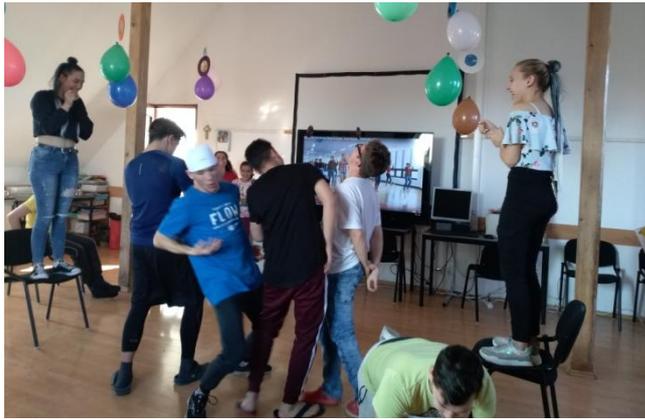
- Die Kinder des Familienhauses werden am 19. Februar nach Margita reisen, wo die Familie Schek sie überraschen wird.

- Am Samstag, den 22. Februar, reisen die Kinder der Familienhäuser mit Hilfe der Freiwilligen von Ajungem Mari Bihor nach Oradea, um das ILLUSIONS HOUSE zu besuchen.

- Wir planen neu die Reise nach BIHARFÜRED am 29. Februar.

- Vom 10. bis 13. März campen einige der Jungen unseres Zentrums im Schwarzwald Rumanien.

- Vom 15. bis 22. März nimmt Benjamin an einem internationalen Treffen in der Slowakei im Rahmen des ERASMUS PLUS-Programms teil, bei dem Schwester Rafaella das rumänische Team begleiten wird.



Augen
legen.

